

# Der Deutsche Abbruchverband hat einen neuen Vorstand

## Zeitenwende beim DA am 09. September 2022 in Aachen

KÖLN, 14. September 2022

DEUTSCHER ABBRUCHVERBAND E.V.  
Oberländer Ufer 180–182  
50968 Köln  
T +49 221 367 983-0  
F +49 221 367 983-22  
[www.deutscher-abbruchverband.de](http://www.deutscher-abbruchverband.de)

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT  
T +49 221 / 367 983-0  
[Info@deutscher-abbruchverband.de](mailto:Info@deutscher-abbruchverband.de)

Vom 08. – 09. September 2022 veranstaltete der Deutsche Abbruchverband (DA) seinen DA-Jahreskongress in der Kaiserstadt Aachen mit einem runden Programmangebot.

### Eröffnungsabend

Den Auftakt zur Veranstaltung bildete der Eröffnungsabend am 08. September im stimmungsvollen Ambiente des Ratskellers, wo sich die erste Gelegenheit zum Austausch von Neuigkeiten bot. Gerne wurde dieses Angebot von vielen Mitgliedern angenommen. War es doch das erste persönliche Treffen nach längerer Zeit.

### Mitgliederversammlung

Am Vormittag des 09. Septembers informierten der Vorstand und der Geschäftsführer Andreas Pocha im Rahmen der Mitgliederversammlung im Parkhotel Quellenhof über die Aktivitäten innerhalb der einzelnen Gremien und über die Arbeit des Vorstandes seit dem letzten Bericht Ende 2020 in Köln.

So berichtete u.a. Michael Pfeiffer als zuständiges Vorstandsmitglied des FA Recycling und Entsorgung z.B. über die vielen Aktivitäten, die der Fachausschuss vor dem Hintergrund der zum August 2023 in Kraft tretenden Mantelverordnung für die Mitgliedsfirmen sowohl auf politischer Ebene wie auch auf Umsetzungsebene unternimmt, um hier wertvolle Unterstützung zu leisten.

Für den FA Sprengtechnik erläuterte Andreas Pocha die wesentlichen Themen, die u.a. aus der Erarbeitung eines „Glossars Sprengtechnik“ bestanden, was auf der DA-Homepage rund 200 Begriffe aus 12 Themenbereichen fachlich kompetent erklärt.

Als zuständiger Vorstand informierte Michael Pfeiffer über Aktuelles aus dem FA Schadstoffe. U.a. befasste sich der Ausschuss mit der Novellierung der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), der Novellierung der geänderten TRGS 519 sowie der Novellierung der LAGA M 23.

Das zuständige Vorstandsmitglied Thomas Lück stellte die Inhalte und Kernthemen des FA Aus- und Weiterbildung vor. Im Wesentlichen befasste sich der Ausschuss mit der Entwicklung und Konzeption von spezifischen DA-Seminaren + -Lehrgängen für unterschiedliche Themengebiete.

Über die DA Service GmbH informierte die Geschäftsführerin Viola Ridderbusch über das breite Seminarangebot, was sich aus vielen Fachbereichen wie z.B. Maschinen und Geräte, Arbeitsschutz, Recht und Baumanagement, Recycling

und Entsorgung zusammensetzt. Ein Highlight war hier in 2022 die erfolgreiche Durchführung der Lehrgänge zum Geprüften Abbruchbaggerfahrer und Geprüften Longfrontbaggerfahrer nach ZUMBau-Qualitätsstandard. Alle Seminare werden grundsätzlich bundesweit angeboten und vielfach auch als Inhouse-Schulung durchgeführt.

Darüber hinaus gab sie einen Ausblick auf die FACHTAGUNG ABBRUCH 2023, Europas größte Veranstaltung der Abbruchbranche, die am 3. März 2023 wieder in der STATION-Berlin stattfindet. Die DA Service GmbH habe bereits jetzt 6 Monate vorab viele Sponsoren gewinnen können, am Vortragsprogramm werde intensiv gearbeitet und in Kürze könnten sich die Aussteller schon registrieren, so dass die Vorfreude und die Erwartungen für 2023 groß wären.

Die reguläre 4-jährige Amtsperiode des Vorstands ging dieses Jahr zu Ende und es wurde ein neuer Vorstand gewählt. Nach insgesamt 12 Jahren endete auch die Tätigkeit von Johann Ettengruber im Vorstand und gleichzeitig als Vorstandsvorsitzender. Mit seiner Amtszeit geht auch eine Ära für den Deutschen Abbruchverband zu Ende. Ettengruber wurde feierlich mit stehenden Ovationen zum Ehrenbeirat des DA ernannt und war sichtlich bewegt. Ein weiteres Vorstandsmitglied, Michael Pfeiffer erklärte aus privaten Gründen ebenfalls seinen Rückzug aus dem Vorstand.

Den neuen Vorstand bilden die erstmalig aufgestellten und gewählten Vorstandsmitglieder Philipp Bunde von der sat. Industrie-Abbruch GmbH und Mathias Heermann von der Heermann Abbruch GmbH sowie die wiedergewählten Vorstandsmitglieder Thomas Lück, Johannes Schlenter und Kai Wist. In einer kurzfristig anberaumten ersten Sitzung des Vorstandes wurde Johannes Schlenter zum neuen Vorstandsvorsitzenden gewählt.

## **Rahmenprogramm**

Als Alternative zur Mitgliederversammlung bestand auch die Möglichkeit an einer Stadtführung zu Fuß durch die malerische Aachener Altstadt teilzunehmen sowie das Stadtmuseum Centre Charlemagne zu besichtigen.

## **Fachvorträge des Jahreskongresses**

Nach dem Mittagessen folgten dann zwei spannende, thematisch sehr unterschiedliche Impulsvorträge.

Zunächst stellte Herr Dr. Marco Behrmann, Geschäftsführer der Firma X-Rubicon, das Konzept der kooperativen Arbeitsweise vor. Er zeigte Wege auf, die zu einer gesprächsbereiten Sichtweise bei dem Gegenüber führen und somit zur erfolgreichen Verhandlung führen können.

Der zweite Redner, Herr Philip Keil, der als Pilot selbst über 9.000 Flugstunden unterwegs war, nahm das Publikum mit an Bord zu einem spannenden Vortrag zum Thema Teamwork auf maximaler Flughöhe sowie Leadership und Decision-making.

## **Aachener Abend in origineller Industriehalle**

Die Veranstaltung wurde abgerundet durch einen gemeinsamen Abend bei Abendessen und Tanz in der Eventlocation DAS LIEBIG. Hier konnten die Mitglieder

den Kongress entspannt ausklingen lassen.

Vorher gab es aber noch eine weitere Ehrung für den sichtlich bewegten Johann Ettengruber: der neue Vorstandsvorsitzende Johannes Schleiter verkündete unter großem Applaus der Mitglieder, dass nach Vorstandsbeschluss der größte Saal im neuen DA-Fortbildungszentrum als „Johann-Ettengruber-Saal“ benannt wird. So werde dem starken Einsatz von Ettengruber für die Belange der Aus- und Weiterbildung und dem Wunsch des Vorstandes nach einer langanhaltenden und nach außen wirksamen Ehrung am besten entsprochen.

Begleitet von Live-Musik und angeregten Gesprächen bei Tisch und auf der Tanzfläche, fand der Abend einen stimmungsvollen Ausklang.

Pressemitteilung

Zeichen: 5.625 ohne Leerzeichen

Pressebilder: DA

---

Der Deutsche Abbruchverband e.V. (DA) ist seit 1951 der maßgebliche Wirtschafts- und Unternehmerverband der Abbruchbranche mit Sitz in Köln. Seine 800 Mitgliedsfirmen kommen sowohl aus den Bereichen Bauwerks- und Industrieabbruch als auch mineralisches Bauschutt-Recycling und Schadstoffsanierung. Ingenieurbüros und Maschinen-Hersteller unterstützen als Fördermitglieder den Verband. Der DA informiert seine Mitglieder und auch die Öffentlichkeit umfassend über fachliche und rechtliche Grundlagen der Abbruchtätigkeit und deren Entwicklung und sorgt dafür, dass Erfahrungen aus der Praxis Eingang in politische und wirtschaftliche Entscheidungen sowie in technische Normen und Regelwerke, gerade auch im Umweltbereich, finden. Schwerpunkte der Verbandstätigkeit liegen in der Aus- und Weiterbildung, bei Umwelt- und Recyclingthemen im Zusammenhang mit Abbrucharbeiten und Bauabfällen sowie der Qualitätssicherung bei Abbruch und Rückbau.